

POINT OF SKIN[®]

PRO Bionome Skincare



Klimaschutz

Liebe Kunden, Freunde und Interessierte,

zurzeit reden viele über das Klima. Dr. med. Ernst W. Henrich von der Baumann-Forschung weist seit über 20 Jahren darauf hin!

Was besonders auffällt ist, dass kaum jemand über die Hauptursachen der Klimakrise spricht.

Schon 2006 stellte die UNO-Organisation FAO (UN Food and Agriculture Organization) in einer Studie fest, dass die „Nutztierhaltung“ weltweit für 18 % aller Treibhausgase verantwortlich ist, also mehr Treibhausgase als der weltweite Verkehr mit Autos, Eisenbahnen, Schiffen und Flugzeugen insgesamt erzeugt.

Quelle:

FAO (2006), Livestock's Long Shadow: www.fao.org/docrep/010/a0701e/a0701e00.HTM

Aus persönlichen Gesprächen mit Angestellten von UNO-Organisationen ist uns bekannt, dass schon wegen dieser Studie erheblicher Druck von Regierungen und Tierindustrie-Lobbyisten auf die FAO ausgeübt wurde. Wahrscheinlich wurden deshalb in dieser Studie der FAO nicht alle Faktoren einbezogen, die zu einem weit höheren Beitrag der „Nutztierhaltung“ zur Klimaerwärmung führen.

Denn am 21.10.2009 stellte das renommierte World Watch Institute in einer Studie fest, dass die von der UN bzw. FAO vorgelegten Zahlen viel zu niedrig sind, weil viele Faktoren und Auswirkungen der „Nutztierhaltung“ in der FAO-Studie gar nicht berücksichtigt wurden. Demnach ist der Konsum von Fleisch, Milch, Fisch und Eiern für mindestens 51 % der weltweiten von Menschen ausgelösten Treibhausgasemissionen verantwortlich!

Quelle:

WorldWatch (2009):

www.worldwatch.org/files/pdf/Livestock%20and%20Climate%20Change.pdf

Eine neue Studie des Institute for Agriculture and Trade Policy (IATP) sowie der Umweltorganisation Grain kam 2018 zu dem Fazit:

„Gemeinsam sind die fünf größten Fleisch- und Molkereikonzerne bereits heute für mehr Treibhausgas-Emissionen pro Jahr verantwortlich als die Ölkonzerne Exxon-Mobil, Shell oder BP.“

Eine **Studie der Oxford University** aus dem Jahr 2016 zeigt ganz klar die ganz enormen Vorteile einer veganen Ernährung:

- Eine vegane Kost hätte zur Folge, dass insgesamt jährlich 8,1 Millionen Menschen weltweit vor dem Tod bewahrt werden können.
- Bei einer komplett veganen Lebensweise der Menschheit werden jährlich enorme Kosten gespart: 1,067 Billionen Dollar (Ersparnis Gesundheitskosten) und 570 Milliarden Dollar (Ersparnis Umweltkosten).
- Bei einer rein veganen Lebensweise läge die Einsparung bei den ernährungsbedingten Treibhausgasemissionen bei 70 % pro Jahr.

Quelle:

<https://www.pnas.org/content/113/15/4146.full>

<https://utopia.de/studie-vegane-ernaehrung-klimaschutz-15078/>

2018 wurde von der **Universität Oxford eine weitere Studie** zum Klimawandel publiziert. Das Ergebnis der Studie fassten die Wissenschaftler so zusammen: *„Vermeiden von Fleisch und Milchprodukten ist ‚der beste einzelne Weg‘, um unseren negativen Einfluss auf die Erde zu reduzieren.“*

Quelle:

<https://www.theguardian.com/environment/2018/may/31/avoiding-meat-and-dairy-is-single-biggest...>

Seit über 20 Jahren empfehlen wir eine pflanzliche Ernährung aus Gründen des Klimaschutzes, Umweltschutzes, Tierschutzes, der Gesundheit und wegen seiner nachweislich positiven Wirkungen auf die Haut.

Klimaneutraler Paketversand ab dem 1. November 2019

Auch wenn der Autoverkehr gegenüber der Agrar- und Tierindustrie einen relativ kleinen Anteil an den klimaschädlichen Treibhausgasen hat, so ist es doch richtig, CO₂ und andere klimaschädliche Gase einzusparen wann immer dies möglich ist. Der wichtigste Beitrag im Verkehrssektor ist sicherlich, dass die Dr. Baumann Kosmetik keine 10 – 20 Außendienstler jeden Tag auf die Straße schicken, die Millionen von Kilometern fahren. Neu ist der klimaneutrale Paketversand durch deren Paketdienst z.B. direkt ins „Point of Skin Kosmetikinstitut“. Außerdem gibt sie an alle Kosmetikinstitute, die sie mit bionomer Kosmetik beliefert eine Kostenerhöhung von 2,4 % nicht weiter!!

NEU: GLUCOSAMIN-Ampullen

DR. BAUMANN GLUCOSAMIN

DR. BAUMANN **GLUCOSAMIN**, Art. 1139, 7 ml, VK: 19,00 €

Glucosamin ist ein Baustein der körpereigenen Hyaluronsäure und fördert zusätzlich die natürliche Neubildung von Hyaluronsäure. Dadurch wird die Hautfeuchtigkeit nachhaltig verbessert. Die Haut wird geglättet, so dass Fältchen zurückgehen. Glucosamin trägt außerdem dazu bei, Hyper-Pigmentierungen zu reduzieren und führt (z. B. bei Verhornungsstörungen) zu einer beschleunigten Erneuerung der Hautoberfläche.

Besonders geeignet als Anti-Aging-Ampulle; zur Verbesserung des Hautbildes bei trockener und/oder schuppiger Haut sowie bei Hyperpigmentierung.

Der Rohstoff wird aus der Wurzel der gemeinen Wegwarte (*Cichorium intybus*), einer einheimischen Pflanze, durch Extraktion gewonnen.

SkinIdent GLUCOSAMIN SUPER

SkinIdent **GLUCOSAMIN SUPER**, Art. 9056, 7 ml, VK 22,00 €

Hier wird reines Glucosamin (chemisch korrekte Bezeichnung: N-Acetyl-Glucosamin) eingesetzt, das durch Fermentation aus Hefezellen gewonnen wird.

Dieses Präparat verbindet die Vorzüge von körperidentischem Glucosamin mit einem hohen Anteil von feuchtigkeitsspendender Hyaluronsäure: Hervorragende Wirkung gegen Falten und Fältchen. Glättung der Haut. Verbesserung des Hautbildes bei Pigmentflecken und Förderung der Hauterneuerung.

Hervorragend geeignet als Anti-Aging Ampulle. Auch zur Pflege bei geröteten Hautzuständen sowie bei schuppender oder trockener Haut.

Bitte beachten Sie: Herkömmliche Glucosamin-Konzentrate werden **vorwiegend** aus den Schalen von Krebstieren gewonnen. Dadurch können die Produkte nicht nur **allergische Reaktionen** auslösen, sondern **gefährden auch die Biodiversität der Ozeane**.

In unseren Produkten werden nur **vegane Alternativen** eingesetzt!

Die Unterschiede zwischen den beiden Ampullen:

Bei SkinIdent höhere Konzentration an Glucosamin und zusätzlich eine besonders hohe Konzentration an Hyaluronsäure.

...bezüglich Chemtrails verweise ich auf die Forschungen von Werner Altnickel und die Bekanntgaben der Schwedischen und Irischen Regierungen, bzw. deren Anfragen und auf die Anfrage der GRÜNEN an den Bundestag bezüglich Chemtrails...

[**https://kurzelinks.de/lswq**](https://kurzelinks.de/lswq)

...Die häufigsten verwendeten chemischen Konservierungsstoffe wie Parabene (Ethyl-/Methyl-Propyl), Potassium Sorbate, Natrium Benzoate usw. kommen zwar in winzigen Spuren in der Natur vor, werden aber für die Kosmetikindustrie in der Fabrik im industriellen Maßstab chemisch synthetisiert. Dies ist ein gutes Beispiel dafür, dass es für die Allergiegefährdung unerheblich ist, ob ein Stoff in der Natur vorkommt oder nicht.

[**https://kurzelinks.de/vgps**](https://kurzelinks.de/vgps)

...Fluor ist ein stark reaktives und sehr giftiges Gas. Schon in geringsten Mengen wirkt es extrem toxisch. In Zahncrème und fluoridiertem Salz steckt jedoch nicht Fluor, sondern Fluorid. Zwar sind Fluoride nicht derart toxisch wie Fluor. Doch giftig sind sie dennoch – je nach Dosis.

[**https://kurzelinks.de/ynp7**](https://kurzelinks.de/ynp7)

Seit 20 Jahren führe ich ein Institut, das für die Verbraucher einen Schutz lt. Inci (Verbraucherschutz vom Staat + Dermatologie) darstellt! Nur der Kosmetikmarkt hält sich nicht daran und das Kleingedruckte auf den Pflegeprodukten versteht bzw. hinterfragt sowieso keiner....

[**https://kurzelinks.de/o7uw**](https://kurzelinks.de/o7uw)